

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Berücksichtigen sie bitte unbedingt unsere

Hinweise zur Draisinefahrt

damit diese mit Sicherheit zu einem unvergesslichen Freizeitspaß
für Sie und andere gelingt.

- 1. Den Anweisungen unserer Mitarbeiter ist unbedingt Folge zu leisten.**
- 2. An den Bahnübergängen** ist grundsätzlich zu **halten** und dem **Straßenverkehr Vorfahrt** zu gewähren. Weiterfahrt erst, wenn der Bahnübergang frei von Straßenfahrzeugen ist und sich keine weiteren Straßenfahrzeuge annähern.
3. Der Bahnübergang in Vockerode ist beidseitig durch das Schild „STOP für Draisine – Straßenverkehr beachten!“ gekennzeichnet und mit Gleisschranken ausgerüstet, die nach dem Passieren der Straße wieder zu schließen sind. Auch beim Annähern an eine geöffnete Schranke ist grundsätzlich zu stoppen. Die Überquerung der Straße hat durch jede Draisine einzeln zu erfolgen.
4. Aussetzstellen sind mit Hinweisschildern gekennzeichnet.
5. Das Streckenende befindet sich in Oranienbaum. Dieses ist mit einem Prellbock und dem Schild „ENDE der Draisinestrecke“ gekennzeichnet und darf nicht überfahren werden.
- 6. Wichtig:** In Oranienbaum verkehrt die Dessau – Wörlitzer Eisenbahn. **Es ist verboten, diese Gleise zu betreten.**
- 7. An der Endstelle in Oranienbaum bitte nicht auf dem Gleis in Richtung Straße laufen sondern nur den parallel verlaufenden Weg durch den Wald in Richtung Oranienbaum benutzen.**
8. Die Draisinen dürfen nicht in alkoholisiertem Zustand geführt werden. Es gelten die Grenzwerte entsprechend der Straßenverkehrsordnung.
9. Im Gleisbereich befinden sich Reste von Rohkohle (ehem. Kohlebahn). Hier und im Waldbereich ist das Rauchen bitte zu unterlassen.
10. Der linke Fahrer ist zugleich Fahrzeugführer. Er gibt das Kommando zum Starten oder Bremsen.
11. Ausschließlich an den Aussetzstellen haben Sie die Möglichkeit, die Draisinen von der Schiene zu heben. Die Draisinen dürfen nicht neben den Schienen bewegt werden, um eine Beschädigung der Spurkränze aus Kunststoff auszuschließen.
12. Verständigen Sie sich bitte mit den anderen Mitfahrern über die **Fahrtgeschwindigkeit**. An den Aussetzstellen – und nur dort – haben Sie die Möglichkeit langsame Mitfahrer zu überholen oder schnelle Fahrer vorzulassen.
Nehmen Sie bitte Rücksicht auf andere Mitfahrer!
13. Vermeiden Sie eine Gefährdung insbesondere Ihrer Mitfahrer durch Auffahrunfälle auf der Strecke. Es ist ein **Mindestabstand von 5 Metern** unbedingt einzuhalten. Für Schäden an den Draisinen werden Sie als Mieter zur Zahlung in Anspruch genommen.
14. Alle **Weichen** sind verschlossen und sind im **Schritttempo** zu befahren.
15. Die ausgesetzten **Draisinen** sind grundsätzlich **mit** dem vor Fahrtantritt übergebenen **Schloss** gegen Diebstahl zu **sichern**. Die Draisinen sind im Stillstand durch Feststellen der Bremsen gegen Wegrollen zu sichern.
16. Unser Schienennetz erstreckt sich bis in das Biosphärenreservat „Mittlere Elbe“. Damit der Aufenthalt in der Natur auch für zukünftige Besucher ein positives Erlebnis wird, lassen Sie bitte keinen Müll an der Strecke bzw. Picknickstelle zurück.
17. Platzwechsel dürfen nur bei stehender Draisine vorgenommen werden. Pro Draisine können zwei Personen auf den Rädern fahren, zwei weitere Erwachsene oder auch

drei Kinder finden auf der Sitzbank Platz. Eine Mitfahrt von Personen auf der Plattform ist aus Sicherheitsgründen und zur Vermeidung von Reifenplatzern durch Überlastung nicht erlaubt.

18. Jugendliche im Alter bis 18 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen eine Draisine fahren. Die Sattelhöhe ist mittels Klemmverschluss verstellbar. Kinder können aus Sicherheitsgründen in Abhängigkeit der Körpergröße nur selbst fahren wenn sie im Sitzen die Pedale erreichen können.
19. Kindersitze fürs Auto können mit den Gurten vor Fahrtantritt auf der Sitzbank befestigt werden.
20. Die Draisinen sind mit Siebengangschaltung ausgerüstet. Der Drehgriff am Lenker ist bitte nur langsam - ohne gleichzeitig in die Pedale zu treten - zu betätigen (kein Gasgriff)!
21. Ihre Draisinentour kann mehrere Stunden in Anspruch nehmen. Denken Sie an einen geeigneten Sonnenschutz bzw. angemessene Kleidung.
22. Im Zeitraum von 09.30 Uhr – 11.30 Uhr und von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr wird ab Kraftwerk Vockerode (Draisinebahnhof) in Richtung Oranienbaum gefahren. Von 11.30 Uhr – 13.30 Uhr und von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr erfolgt die Rückfahrt von Oranienbaum in Richtung Vockerode.
23. Um Zusammenstöße zu vermeiden, wechseln Sie um 11.30 Uhr bzw. 16.00 Uhr die Richtung, egal an welcher Stelle im Streckennetz Sie sich befinden. Richten Sie sich so ein, dass Sie sich zur Zeit des Fahrtrichtungswechsels an einer Aussetz- oder Wendestelle befinden.
24. Die **Rückkehr zur Ausleihstation** muss **bis spätestens 13.30 Uhr** bzw. **18.00 Uhr** oder nach Vereinbarung erfolgen. Eine Überschreitung der Ausleihzeit ist ansonsten kostenpflichtig.
25. Jede Draisinenbesatzung muss mit einem funktionsfähigen Handy ausgerüstet sein. In Notfällen ist unser Aufsichtspersonal sofort über die auf der Draisine befindliche Notfallnummer zu verständigen.
26. Draisine(-mit)fahrer mit Handicap können im Bereich des PKW-Parkplatzes Vockerode zusteigen um den Fußmarsch bzw. die Treppe zum Draisinebahnhof einzusparen, das Gleis führt am Parkplatz vorbei. Picknicktaschen können zugeladen werden.
27. Der FBE e. V. haftet im Rahmen der gesetzlich geregelten Gewährleistung dafür, dass die Draisinen und die Fahrtstrecke nicht mit Fehlern behaftet sind. Die verschuldensunabhängige Haftung gemäß § 538 BGB wird jedoch in vollem Umfang ausgeschlossen. Für Gegenstände des Kunden, die während der Fahrt verloren gehen, wird nicht gehaftet. Für den Verlust oder die Beschädigung der Draisine in Teilen oder insgesamt haftet der Kunde. Für Beschädigungen durch Dritte oder infolge Unfalls haftet der Mieter ebenfalls, wenn der Verursacher nicht ermittelt werden kann.

Ich habe von den Sicherheitshinweisen vor Fahrtantritt Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift